

# FVM-Classic UI

Monatsbericht zur Vermögensverwaltung  
31. Januar 2019

## ANLAGESTRATEGIE

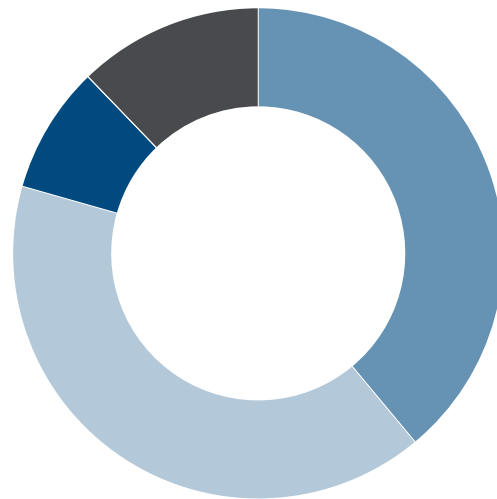
Ziel des Sondervermögens ist es, den Anlegern eine klassische und ausgewogene Strategie mit möglichst stetiger Wertentwicklung zu bieten.

Der Anlageprozess folgt den Grundsätzen einer klassischen Vermögensverwaltung. Durch eine breite Risikostreuung über die traditionellen Anlageklassen mit Schwerpunkt Aktien/Renten wird eine gute Balance zwischen der Erwirtschaftung laufender Erträge und dem Substanzerhalt angestrebt.

Der Aktienanteil soll maßgeblich in etablierte internationale Standardwerte investiert werden, die im Rahmen einer breiten Branchenstreuung ausgewählt werden. Bei den Renten hat die Streuung nach Schuldnern Priorität.



## VERMÖGENSSTRUKTUR



■ Aktien	39,0%	■ Renten	40,5%
■ Edelmetalle	8,4%	■ Optionen	0,0%
■ Liquidität	12,2%		

## WERTENTWICKLUNG

Zeitraum	lfd. Jahr	2018	2017	2016	2015	2014	2013	seit Auflage	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
absolut	3,46%	-4,67%	3,28%	2,24%	3,84%	4,95%	1,66%	33,62%	-2,27%	6,82%	14,12%
annualisiert									-2,27%	2,22%	2,68%

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung.

### Wertentwicklung in %

Rücknahmepreis: 64,82 Euro



### Kommentierung Wertentwicklung

Nach einem bitteren Börsenjahr 2018 erholt sich das Portfolio im Januar mit einem deutlichen Zuwachs von 3,46% (netto, BVI). Der **Aktienanteil** hatte maßgeblichen Anteil an diesem Ergebnis. Erfreulicherweise liegt dessen Wertentwicklung auch in der Phase der Markterholung mit knapp 8% (brutto) über dem Niveau des DAX (ca. +6%) und EuroStoxx 50 (ca. +5%). Neben den bekannten Werttreibern aus der Technologiebranche entwickelten sich die Segmente *Automobil/Flugzeugbau, Maschinenbau, Pharma/Gesundheit* und *Transport/Logistik* besonders dynamisch. Die **Renten** profitierten von der behutsameren Geldpolitik der Notenbanken Fed und EZB. Daraus resultiert auch hier ein positives Ergebnis von 1,3% (brutto). Insbesondere das Chancensegment *Hybridanleihen* gewann mit einem Plus von 3,7% (brutto) deutlich an Wert. Lediglich *Inflationsanleihen* blieben im Wert unverändert. **Gold** verzeichnete eine höhere Nachfrage und legte rund 3% (brutto) zu.

### **Pessimismus am Jahresende – Optimismus zum Jahresauftakt**

Nach vorweihnachtlicher Katerstimmung zeigen sich die Kapitalmärkte zum Jahresauftakt nun von ihrer versöhnlichen Seite. So legt der deutsche Aktienindex rund 6%, der amerikanische S&P 500 fast 8% und der Technologieindex Nasdaq knapp 10% zu. Angesichts der anhaltenden politischen Unsicherheiten sowie schwächerer Konjunkturdaten lässt sich ableiten, dass der Kapitalmarkt diese Faktoren schon im alten Jahr eingepreist hat. Nach heftigen Kursausschlägen scheint nun die aktuelle Großwetterlage realistischer bewertet zu werden. Dies lag nicht zuletzt auch an den Impulsen der Notenbanken. Die amerikanische Federal Reserve zeigte sich für weitere Zinsschritte deutlich verhaltener, was den Druck von der Zinsseite für die amerikanische Wirtschaft signifikant verringert. Auch die EZB forciert eine gemäßigte geldpolitische Wende, sodass kaum ein Marktbeobachter mehr einen ersten Zinsschritt in 2019 erwartet. Dies führte neben positiven Aktienmärkten auch zu einer Erholung der Anleihenmärkte: Gerade chancenorientierte Werte sowie Papiere mit längeren Restlaufzeiten profitierten deutlich.

### **Entwicklung und Strategie des FVM-Classik UI**

Die jüngsten Marktentwicklungen nutzten wir für gezielte Feinjustierungen im Portfolio. Ziel war es, an den aktuellen Chancen der Erholung zu partizipieren, ohne dabei das potenzielle Risiko für Rückschläge auszublenden. Im Aktiensegment nutzten wir die Rückgänge bei Chipherstellern für eine erste Investition in Anteile der *Micron Technology* sowie einen Zukauf in *NVIDIA*. Als Pendant zu amerikanischen Technologiewerten bauten wir zunächst eine Anfangsposition im chinesischen Internetgiganten *Tencent* auf. Gerade asiatische Werte gerieten im Zuge des Handelskonflikts deutlich unter Druck, bieten fundamental betrachtet allerdings vielfach langfristiges Potenzial. Durch den Kauf des Pharmariesen *Roche* und des Verpackungsspezialisten *PCA* (siehe grauer Kasten) stärkten wir zudem traditionelle Branchen. Beim Streamingdienstanbieter *Netflix* realisierten wir nach einem satten Plus von 27% seit Jahresbeginn Gewinne. Die Aktienquote erhöhte sich somit um ca. 2% auf knapp 39%. Im Rentensegment ergaben sich vor allem Chancen durch die versöhnliche Notenbankpolitik. Papiere mit Zinsaufschlag und Anleihen mit längerer Restlaufzeit waren gesucht. Die anfänglichen Kursabschläge der *K+S Anleihe* mit Endfälligkeit 2024 nutzten wir für eine anteilige Umschichtung aus der *K+S Anleihe* mit Endfälligkeit 2021. Aufgrund der geringen Restrendite verkauften wir zudem unseren Bestand der *Grenke-Anleihe*. Den Erlös investierten wir anteilig in einen Floater der staatlichen Ölgesellschaft *Petroleos Mexicanos* sowie einer Anleihe des japanischen Medienkonzerns *Softbank Group* mit Endfälligkeit 2025. Finanztitel im Segment der Hybridanleihen gerieten zuletzt, mehr psychologisch als fundamental begründet, deutlich unter Druck. Wir nutzten diese Marktanomalie zur gezielten Aufstockung der betroffenen Titel. Im Gegenzug reduzierten wir die Nachrangianleihe der *Baywa*. Zur weiteren Diversifizierung stärkten wir die Hybridanleihenfonds *Aramea Rendite Plus* und *NordIX Renten plus*. Unterm Strich unterstützten diese Dispositionen den erfreulichen Zuwachs von 1,3% (brutto) unseres Rentenportfolios.

### **Ausblick**

Die Entwicklung der Kapitalmärkte verdeutlicht, dass die Marktmechanismen trotz punktueller Störfeuer auf langfristige Sicht nicht ausgehebelt werden. Wir werden deshalb auch in 2019 unserer strategisch langfristigen Aufstellung treu bleiben und mögliche Verwerfungen an den Märkten nicht nur als Risiken, sondern auch als Chancen betrachten.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr Benedikt Dörle-Schäfer

### **Packaging Corporation of America (PCA) – Profiteur des boomenden US-Onlinehandels**

Mit einem Klick einkaufen und die Waren blitzschnell an die Haustür geliefert bekommen, das gehört für immer mehr Menschen zum Alltag. Gerade in den USA wachsen die Onlineshoppingumsätze kontinuierlich: 2016 wurden hier noch rund 390 Milliarden Dollar erlöst, im vergangenen Jahr waren es schon über 500 Milliarden und 2022 sollen es bereits über 700 Milliarden sein. In der Branche herrscht Goldgräberstimmung und E-Commerce-Aktien wie Amazon und Co. sind nicht zu Unrecht hoch bewertet. Aber für Anleger muss es nicht unbedingt der beste Weg sein, in einen Goldrausch zu verfallen. Denn wer damals Schaufeln oder Stiefel an die Nuggetsucher verkaufte, statt selbst loszuziehen, hatte in der Regel wesentlich höhere Chancen auf Gewinn.

Auf den Onlinehandel übertragen könnten Verpackungsspezialisten die noch interessanteren Profiteure sein, denn kaum eine Ware wird zum Beispiel ohne Karton verschickt. Die Packaging Corporation of America (PCA) ist der drittgrößte Hersteller von solchen Verpackungen in den USA und produziert auch Sicherungsmaterialien, damit die Waren den Transport unbeschadet überstehen. Der amerikanische E-Commerce-Markt ist zudem besonders interessant, denn von hier werden nicht nur die 325 Millionen US-Bürger beliefert. Kanadier, Mexikaner und durchaus auch Europäer bestellen Produkte immer öfter direkt aus den Vereinigten Staaten. Kein Wunder, dass das Geschäft von PCA hervorragend läuft. Der Umsatz stieg 2018 auf 7,0 Milliarden Dollar nach 6,4 Milliarden im Vorjahr und soll 2019 bei rund 7,3 Milliarden liegen. Der Gewinn pro Aktie wird voraussichtlich von 8,0 Dollar auf 8,5 in 2019 steigen und die Dividendenrendite bei 3,35 Prozent liegen. Aufgrund dieser stetigen Wachstumsaussichten haben wir die PCA-Aktie im Bereich Transport und Logistik in die Mischung des FVM-Classik UI aufgenommen.

Benedikt Dörle-Schäfer

#### AKTIEN (38,95%)

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL	SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
<b>Aktien-Indexsegment</b>	<b>11,10%</b>	<b>Pharma, Gesundheit</b>	<b>1,88%</b>
iShares DAX UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	2,31%	Stryker	0,64%
db x-tr.MSCI EM Asia Idx. ETF Inhaber-Anteile 1C o.N.	2,30%	BB Biotech AG Namens-Aktien SF 1	0,60%
iShares PLC-S&P 500 UC.ETF DIS Registered Shares o.N.	1,99%	MEDICAL Strategy - MEDICAL BioHealth I X	0,41%
iSh.STOXX Europe 600 U.ETF DE Inhaber-Anteile	1,95%	Roche Holding AG	0,22%
iShares EURO STOXX 50 U.ETF DE Inhaber-Anteile	1,85%	<b>Rohstoffe, Energie</b>	<b>1,12%</b>
Xtrackers Nikkei 225 UCITS ETF	0,70%	Rio Tinto PLC	0,51%
<b>Automobil, Flugzeugbau</b>	<b>1,41%</b>	BHP Group PLC	0,38%
Continental AG Inhaber-Aktien o.N.	0,45%	Structured Solutions - Next Generation Resources Fund	0,23%
MTU Aero Engines AG	0,45%	<b>Sonderthema: Immobilienaktien</b>	<b>1,25%</b>
Bayerische Motoren Werke AG	0,28%	Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	0,66%
Geely Automobile Holding Ltd.	0,22%	Deutsche Wohnen AG Inhaber-Aktien o.N.	0,59%
<b>Banken</b>	<b>0,63%</b>	<b>Sonderthema: Infrastruktur</b>	<b>1,10%</b>
PayPal Holdings Inc.	0,63%	De.Inv.I-Global Infrastructure FC	0,74%
<b>Bau, Baustoffe</b>	<b>1,17%</b>	First State Gl.Um.-Gl.Lis.Infrast. Reg. VI Acc.	0,37%
Geberit AG	0,65%	<b>Sonderthema: Sicherheit</b>	<b>1,88%</b>
Hochtief AG Inhaber-Aktien o.N.	0,52%	Pictet - Security I EUR	1,88%
<b>Chemie</b>	<b>1,07%</b>	<b>Sonderthema: Unterbewertung</b>	<b>1,13%</b>
BASF SE Namens-Aktien o.N.	0,64%	ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	0,75%
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	0,42%	GREIFF spec.situations Fd OP I	0,38%
<b>EDV, Informationstechnologie</b>	<b>2,24%</b>	<b>Sonderthema: Wasser</b>	<b>2,09%</b>
Alphabet Inc	0,82%	Pictet - Water Namens-Anteile I o.N.	1,37%
Apple Inc. Registered Shares o.N.	0,62%	JB Multipart.-Ro.Sam Sus.Water Actions au Porteur C o.N.	0,73%
Alibaba Group Holding Ltd.	0,40%	<b>Telefon, Telekommunikation</b>	<b>0,56%</b>
salesforce.com Inc. Registered Shares DL -1	0,39%	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	0,38%
<b>Elektro</b>	<b>1,81%</b>	United Internet AG	0,18%
Samsung Electronics Co. Ltd.	0,75%	<b>Transport, Logistik</b>	<b>1,76%</b>
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	0,45%	Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	0,80%
NVIDIA Corp.	0,42%	Sixt SE Inhaber-Stammaktien o.N.	0,42%
Micron Technology Inc.	0,18%	Fedex Corp. Registered Shares DL -.10	0,36%
<b>Handel, Konsum</b>	<b>2,08%</b>	Packaging Corp. of America	0,18%
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -.10	0,76%	<b>Unterhaltung, Touristik</b>	<b>2,25%</b>
Unilever N.V. Cert.v.Aandelen EO-16	0,55%	Amazon.com Inc. Registered Shares DL -.01	1,18%
Fielmann AG Inhaber-Aktien o.N.	0,43%	Disney Co., The Walt Registered Shares DL -.01	0,53%
Procter & Gamble Co. The Registered Shares o.N.	0,34%	Netflix Inc. Registered Shares DL -1	0,36%
<b>Maschinenbau</b>	<b>1,25%</b>	Tencent Holdings Ltd.	0,18%
ISRA VISION AG Inhaber-Aktien o.N.	0,45%	<b>Versicherungen</b>	<b>1,16%</b>
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	0,41%	Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	0,73%
KONE Corp. Registered Shares o.N.	0,39%	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	0,43%

### RENTEN (40,46%)

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL	SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
<b>Hybridanleihen</b>	<b>6,27%</b>	K+S AG Anleihe - 18/24	1,17%
nordIX - Renten plus	1,61%	Otto (GmbH & Co. KG) - 16/23	0,93%
Aramea Rendite Plus PF	1,57%	ProSiebenSat1 Anleihe - 14/21	0,92%
Eurofins Scientific S.E. 15/Und.-Floater	0,93%	Sixt SE Anl. - 14/20	0,92%
ING Groep Hybridanleihe 04/Und. - Floater	0,86%	Eurofins Scientific - 15/23	0,91%
AXA - 04/unbefristet - Floater	0,84%	STADA Arzneimittel AG ISV - 15/22	0,90%
BayWa AG - 17/unbefristet	0,47%	Otto (GmbH & Co. KG) - 14/21 - Floater	0,90%
<b>Rentenfonds diversifiziert</b>	<b>2,32%</b>	Bilfinger SE ISV - 12/19	0,90%
StarCapital FCP - Argos I EUR	1,26%	Fresenius - 14/19	0,90%
Templeton Global Bond I	1,07%	Sixt SE Anleihe - 16/22	0,89%
<b>Staatsanleihen</b>	<b>4,57%</b>	Ubisoft Entertainment S.A. EO-Bonds 2018(18/23)	0,88%
Bundesanleihe - 17/27	4,57%	Pirelli SpA - 18/23	0,86%
<b>Staatsanleihen - Euro</b>	<b>1,19%</b>	K+S AG Anleihe - 13/21	0,72%
Republik Portugal - 16/21 - Floater	0,93%	SoftBank Group - 15/25	0,46%
Republik Italien - 08/23	0,26%	Teva Pharmaceutical - 15/23	0,42%
<b>Staatsanleihen - Inflation</b>	<b>3,04%</b>	Petróleos Mexicanos - 18/23 - Floater	0,41%
Bundesanl. Inflation - 12/23	3,04%	<b>Währunganleihen</b>	<b>4,52%</b>
<b>Unternehmensanleihen</b>	<b>18,55%</b>	KfW-Anleihe USD - 17/20	1,54%
iShares III-EO Corp. Bd 1-5yr ETF	2,23%	KfW-Anleihe USD - 15/20	1,54%
Zantke EO Corporate Bonds AMI Inhaber-Anteile I(a)	1,87%	KfW-Anleihe NOK - 17/20	0,92%
Coca-Cola Co. Notes - 15/19 - Floater	1,34%	KfW-Anleihe USD - 15/25	0,52%

### EDELMETALLE (8,37%)

SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL	SEGMENT / WERTPAPIER	ANTEIL
<b>Gold</b>	<b>8,37%</b>	ZKB Gold ETF Inhaber-Anteile A EUR o.N.	8,37%

### OPTIONEN (0,01%)

### LIQUIDITÄT (12,20%)

ISIN / WKN	DE000A0NFZR1 / A0NFZR	Ausgabeaufschlag	5,00% (entfällt für FVM-Kunden)
Kategorie	Mischfonds flexibel	Verwaltungsvergütung p.a.	0,205% eff.
Auflegungsdatum	21.07.2008	Verwahrstellenvergütung p.a.	0,04% eff. zzgl. 19% MwSt.
Investmentgesellschaft	Universal-Investment GmbH	Beratervergütung p.a.	1,00%
Fondsberater	Freiburger Vermögensmanagement GmbH	Erfolgsvergütung p.a.	10% der vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (5% p.a. mit "High Watermark" der letzten 5 Jahre).
Verwahrstelle	Joh. Berenberg, Gossler & Co.KG	Laufende Kosten (TER)	1,24% (bezogen auf vergangenes Geschäftsjahr)
Geschäftsjahr	01. November – 31. Oktober		
Ertragsverwendung	ausschüttend		

### Chancen

- Verminderung der Wertschwankungen durch Streuung über die traditionellen Anlageklassen in eine Vielzahl von Einzelwerten.
- Aktives Risikomanagement durch strategische Vermögensaufteilung nach einem disziplinierten Anlageprozess.
- Professionelles Portfolio Management durch langjährige Erfahrung.
- Teilnahme an positiven Wertentwicklungen aus Aktien-, Anleihen- und Währungskursen.

### Die Anlage in FVM-Classic UI eignet sich, wenn Sie...

- eine ausgewogene Anlage im Charakter einer klassischen Vermögensverwaltung, mit einem transparenten Investmentprozess, anstreben.
- ein wachstumsorientierter Anleger sind mit Ertrags-erwartungen über dem Kapitalmarktzins. Erträge sollen aus Aktien- und Währungschancen generiert werden. Sicherheit und Liquidität stellen Sie unter die Ertragsaussichten.
- Ihr Kapital langfristig anlegen möchten.

### Risiken

- Die Wertentwicklung des Fonds wird insbesondere durch markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursveränderungen beeinflusst, aus denen sich Chancen und Risiken ergeben.
- Emittenten-, Ausfall-, Länderrisiko ist gegeben.
- In besonderen Einzelfällen kann es zu einem Liquiditätsrisiko kommen, d.h. die Wertpapiere sind für einen bestimmten Zeitraum nicht veräußerbar.
- Wechselkursrisiken aufgrund Anlagen, die auf Fremdwährung lauten.
- Der Anteilswert kann unter den jeweiligen Kaufpreis der Anlage fallen. Das Sondervermögen weist das Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen kann der Anteilspreis stärker schwanken.

### Die Anlage in FVM-Classic UI eignet sich nicht, wenn Sie...

- keine Schwankungen Ihres Vermögens akzeptieren.
- einen festen Ertrag generieren wollen.
- Ihr Kapital kurz- oder mittelfristig anlegen wollen.

### Rechtliche Hinweise

#### Aktuelle Information

Dieses Fondsportrait dient ausschließlich Informationszwecken für unsere Mandanten und Geschäftsfreunde über die aktuelle Entwicklung und Struktur des FVM-Classic UI und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleinige Grundlage für den Anteilserwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt und Jahres- bzw. Halbjahresbericht), die kostenlos bei der Freiburger Vermögensmanagement GmbH (FVM) oder auch unter [www.freiburger-vm.de](http://www.freiburger-vm.de) erhältlich sind.

#### Ergänzende Hinweise für die Vermögensverwaltung

Dieser Fondsreport umfasst ausschließlich das Sondervermögen FVM-Classic UI. Weitere Vermögenswerte eines Verwaltungsmandates und dessen Entwicklung sind hier nicht berücksichtigt!

#### Berechnung der Wertentwicklung

Beim Erwerb über die FVM bzw. deren Partnerbanken entfällt der Ausgabeaufschlag. Weitere individuelle Kosten können durch Ihre Depotbank entstehen und die Wertentwicklung mindern. Orientierungsgrößen: Depotgebühren ca. 0 – 0,15 % p.a., einmalige Transaktionskosten in Höhe von ca. 0 - 0,3 %. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf ähnliche Entwicklungen in der Zukunft zu. Diese sind nicht prognostizierbar. Umfassende Risikohinweise entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Dieser Fondsreport wurde von der FVM mit großer Sorgfalt erstellt, dennoch kann die FVM sowie die anavis solutions GmbH keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hier angegebenen Informationen übernehmen. Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen.